



**CONNAUGHT B Type - Short-Nose Monte-Carlo Edition B Type, F1 - Short-Nose Monte-Carlo Edition**

**Preis:** 390.000,00 € MwSt. nicht ausweisbar

**Details:**

<b>Referenz Nr</b>	<b>900460</b>
Standort	England
Marke	CONNAUGHT
Modell / Typ	B Type, F1 - Short-Nose Monte-Carlo Edition
Erstzulassung	01.07.1955
Abgelesener Tachostand	1.001 km
Karosserieform	Cabriolet/Roadster
Motor	176 kW (239 PS)
Hubraum	2.472 ccm <sup>3</sup>
Farbe	grün
Aufbau	Formel-1 Rennwagen

**Ausstattung**

**Beschreibung**

Short-Nose Monte-Carlo Edition

- 4-Zylinder
- 2472ccm
- Radstand: 2286mm
- Scheibenbremsen
- 5-Gang

Der Connaught Type B war ein Formel-1-Rennwagen, der bei Connaught Engineering 1954 gebaut wurde und bis 1958 zum

**Gassmann GmbH Bovenden**

Alte Bundesstr. 48  
37120 Bovenden

Tel.: +49 (0) 551 - 82020

Fax: +49 (0) 551 - 82285

E-Mail: [info@gassmann-trucks.de](mailto:info@gassmann-trucks.de)

Gassmann GmbH, 2024

Dieses Angebot ist unverbindlich. Irrtum und Zwischenverkauf vorbehalten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zu den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen und gegebenenfalls zum Stromverbrauch neuer PKW können dem 'Leitfaden über den offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen und dem offiziellen Stromverbrauch neuer PKW' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der 'Deutschen Automobil Treuhand GmbH' unentgeltlich erhältlich ist unter [www.dat.de](http://www.dat.de).



Einsatz kam. Der erste Wagen des Connaught Type B erschien erstmals im Herbst 1954. Er hatte einen Stromlinien-Karosserie aus einem Stück und eine charakteristische Heckflosse. Der B-Type hatte im Unterschied zum A-Type, der von einem Lea-Francis-Aggregat angetrieben wurde, einen Alta-Frontmotor mit zwei obenliegenden Nockenwellen. Das Triebwerk leistete 176 kW (240 PS) und gab dem Wagen ordentlich Vortrieb. Wie der A-Typ hatte der B-Type ein Vorwählgetriebe, eine vordere Aufhängung mit Querlenkern und Schraubenfedern und hinten eine De-Dion-Achse. 1956 nahm das Werksteam zwar nur an zwei Weltmeisterschaftsläufen teil, diese wurden aber mit erstaunlichem Erfolg bestritten. Ron Flockhart wurde beim Großen Preis von Italien Dritter, im gleichen Rennen kam Jack Fairman, der beim britischen Grand Prix schon Vierter geworden war, als Fünfter ins Ziel. 1955 gewann Tony Brooks mit dem B-Type den Großen Preis von Syrakus. Der Wagen hatte eine keilförmige Spezialkarosserie die ihm den Namen -Zahnpastatube- gab. Der Sieg von Brooks war der erste Sieg eines britischen Fahrers mit einem britischen Auto bei einem Grand-Prix-Rennen seit 31 Jahren. Den letzten Grand Prix mit einem Connaught fuhr Stuart Lewis-Evans, der mit einem B-Type beim Großen Preis von Monaco 1957 Vierter wurde. Noch bevor das Nachfolgemodell, der Type C fertiggestellt wurde, beendete Connaught die Rennaktivitäten. Bernie Ecclestone kaufte 1958 einige der Fahrzeuge und setzte zwei Connaught Type B beim Großen Preis von Monaco 1958 ein, eine Qualifikation für das Rennen gelang weder ihm noch seinem Teamkollegen Bruce Kessler.

Fgst.-Nr. B10, FIA-Dokumente Nr. 31245, Standort England

## Gassmann GmbH Bovenden

Alte Bundesstr. 48  
37120 Bovenden

Tel.: +49 (0) 551 - 82020  
Fax: +49 (0) 551 - 82285  
E-Mail: [info@gassmann-trucks.de](mailto:info@gassmann-trucks.de)

Gassmann GmbH, 2024

Dieses Angebot ist unverbindlich. Irrtum und Zwischenverkauf vorbehalten.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zu den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen und gegebenenfalls zum Stromverbrauch neuer PKW können dem 'Leitfaden über den offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen und dem offiziellen Stromverbrauch neuer PKW' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der 'Deutschen Automobil Treuhand GmbH' unentgeltlich erhältlich ist unter [www.dat.de](http://www.dat.de).

